

Vorlagefrist: spätestens bis zum 1. Juli 2024

Eingang bei der Bundesanstalt

Bundesanstalt für Landwirtschaft und Ernährung
Referat 512
Deichmanns Aue 29
53179 Bonn

Tel.: 0228/6845-Durchwahl 3670 und 3337

FAX: 030/1810 6845 399

E-Mail: nutzhanf@ble.de

Sichtvermerk der BLE

Partner-Nr.: _____
(wird von der BLE eingetragen)

Anzeige des Anbaus von Nutzhanf gemäß § 24a BtMG

Der Anbau erfolgt

- auf Flächen mit Beantragung von Direktzahlungen,
- auf Flächen ohne Beantragung von Direktzahlungen (**SAATGUTETIKETTEN BEILEGEN**)
- auf Flächen als **Zwischenfrucht (Seite 2 der Anzeige)**

Erzeuger (landwirtschaftlicher Betrieb):

| | |
|---|----------------|
| Bei juristischen Personen bitte Name, Anschrift und Telefon- Nr. des gesetzlichen Vertreters angeben. Bei natürlichen Personen Namen und Vornamen angeben. | |
| Betriebsnummer: _____ | |
| Anbauer/Erzeuger: _____ | |
| Straße: _____ | PLZ/Ort: _____ |
| Telefon/Mobil: _____ | E-mail: _____ |

Ich/Wir teile(n) mit, dass ich/wir auf der/den unten genannten Fläche(n)

am _____ (Datum) Nutzhanf ausgesät habe(n).

Der Hanfanbau wurde von mir/ uns im Rahmen des Sammelantrags gemäß § 11 der GAPInVeKoS-Verordnung bei dem für meinen / unseren Betrieb **zuständigen Landwirtschaftsamt** in

_____ angegeben.

| Sorte | kg/ha | Aussaatfläche | | Bundesland Aussaatgebiet | Größe ha/a Aussaatfläche |
|--------------|-------|----------------------------------|------------------------------|-----------------------------|-----------------------------|
| | | Flik- Nr. (Flächenidentifikator) | Schlagbezeichnung/ Feldstück | | |
| | | | | | |
| | | | | | |
| | | | | | |
| | | | | | |
| | | | | | |
| | | | | | |
| | | | | | |
| Summe | | | | | |

bei weiteren Flächen bitte eine gesonderte Aufstellung beifügen

Zu Punkt 3: Anzeige des Anbaus von Nutzhanf als Zwischenfrucht

| Sorte | kg/ha | Aussaatfläche | | Bundesland Aussaatgebiet | Größe ha/a Aussaatfläche |
|--------------|-------|----------------------------------|------------------------------|-----------------------------|-----------------------------|
| | | Flik- Nr. (Flächenidentifikator) | Schlagbezeichnung/ Feldstück | | |
| | | | | | |
| | | | | | |
| | | | | | |
| | | | | | |
| | | | | | |
| | | | | | |
| | | | | | |
| Summe | | | | | |

bei weiteren Flächen bitte eine gesonderte Aufstellung beifügen

Erfolgt die Aussaat von Nutzhanf nach dem 30 Juni des Anbaujahres als Zwischenfrucht, sind die **Originaletiketten** (Sackanhänger vom Saatgut) bis zum **1. September** des Anbaujahres bei der **Bundesanstalt für Landwirtschaft und Ernährung** einzureichen, soweit diese nicht im Rahmen der Regelungen über Direktzahlungen der zuständigen Landesbehörde vorgelegt worden sind.

Ich/Wir teile(n) mit, dass ich/wir auf der/den oben genannten Fläche(n) voraussichtlich

am _____ (Datum) Nutzhanf als Zwischenfrucht aussäen werden.

Ich/Wir versichere/versichern, dass ich/wir nur die vorgenannte(n) zugelassene(n) Sorte(n) angebaut habe(n) und es sich bei meinem/unseren Betrieb um ein Unternehmen der Landwirtschaft im Sinne von § 1 Abs. 4 des Gesetzes über die Alterssicherung der Landwirte handelt (vergleiche hierzu die Erläuterungen unter Nr. 1 der Information zum Anbau von Nutzhanf gemäß BtMG).

Ich/Wir erteilen meine/unsere Einwilligung nach § 67 b Abs. 2 SGB X, dass die zuständige landwirtschaftliche Berufsgenossenschaft der Bundesanstalt Auskünfte über den Umfang der Betriebsflächen erteilen kann.

Im Falle der Vertretung ist eine schriftliche Vollmacht des Erzeugers beizufügen.

Der Anzeige des Anbaus von Nutzhanf sind folgende Unterlagen beigelegt:

Originaletiketten des verwendeten Saatguts (für Flächen ohne Direktzahlung und als Zwischenfrucht)

 (Ort, Datum)

 (Stempel, Unterschrift)